Filmstatistisches
Taschenbuch 1968

Filmstatistisches Taschenbuch 1968

SPITZENORGANISATION DER FILMWIRTSCHAFT E. V.
- Statistische Abteilung -

# Filmstatistisches Taschenbuch 1968

Zusammengestellt und bearbeitet von

Reinhard Knierim

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Juli 1968

6202 Wiesbaden-Biebrich, Schloß · Fernsprecher 6 08 01 · Telegramme: Filmspio

## Inhaltsübersicht

Ir	nhaltsübersicht
E	rläuterungen
Z	eichenerklärungen
A	bkürzungen
95.00	
Α	Filmproduktion
	I Abendfüllende Spielfilme
	Spielfilm-Produktion, darunter deutsch/ausländische Co-Produktionen; Farbfilme; Spielfilme nach anamorphotischen Verfahren; Leistungsgliederung der Spielfilm- Produktionsfirmen; prädikatisierte Spielfilme
	II Abendfüllende Kultur-, Dokumentar- und Wirtschaftsfilme
	III Kurzfilme
	IV Werbefilme
В	Filmtechnik
C	
	Ur- und erstaufgeführte Spielfilme nach Herstellungsländern; Ur- und erstaufgeführte abendfüllende Kultur-, Dokumentar- und Wirtschaftsfilme nach Herstellungsländern; Verleihumsatz; Verleihumsatz nach Verleihbezirken
	Filmtheater
	Gemeinden mit ortsfesten Filmtheatern und ihren Sitzplätzen nach Gemeindegrößen- klassen und nach Ländern; ortsfeste Filmtheater nach Gemeindegrößenklassen und Platzzahlgruppen; ortsfeste Filmtheater in den Verleihbezirken; ortsfeste Filmtheater mit Bildwand im Seitenverhältnis 1:2 und mehr; Sitzplätze je 1000 Einwohner und je Filmtheater; Wanderfilmbetriebe; Autokinos
E	
	Filmbesuch; Besuchshäufigkeit; Brutto- und Netto-Einnahmen sowie Vergnügungsteuer- Abgaben der Filmtheater; durchschnittlicher Eintrittspreis
F	
	Geprüfte Filme nach Filmformaten und Filmgattungen; freigegebene Spielfilme nach Prüfentscheiden und nach Herstellungsländern
G	Filmbewertungsstelle Wiesbaden (FBW)
	Prädikatisierte Filme nach Filmgattungen; prädikatisierte Spielfilme nach Herstellungs-

Н	Export
	Einnahmen auf dem Filmgebiet 23
1	Import
	Ausgaben auf dem Filmgebiet 23
K	Beschäftigte
	Beschäftigte in der Filmwirtschaft
L	Steuern
•	Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern; Vergnügungsteuer-Einnahmen aus Filmvorführungen nach Ländern
M	Internationale Übersichten
	Spielfilm-Produktion; ortsfeste Filmtheater; Sitzplätze je 1000 Einwohner; Filmbesuch; Besuche je Einwohner
N	Fernsehen
	Erteilte Fernseh-Rundfunkgenehmigungen; abendfüllende Filme im Fernsehprogramm

#### Erläuterungen

Die Angaben für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg sind überwiegend Ergebnisse, die auf Grund von Erhebungen und Ermittlungen der Statistischen Abteilung der SPIO gewonnen wurden. Eine besondere Quellenangabe bei den Tabellen ist in diesen Fällen nicht erfolgt. In allen anderen Fällen wurde die

Alle Angaben für die Jahre 1959 bis 1967 beziehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Saarland und Berlin (West) nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1967. Diejenigen für die Jahre bis 1958 beziehen sich auf dasselbe

Die Zahlenangaben von Polen und der UdSSR verstehen sich einschließlich der deutschen Ostgebiete,

Die Jahreszahlen gelten stets für das Kalenderjahr.

Bestandszahlen gelten stets für das Ende des Kalenderjahres.

Beziehungszahlen je Einwohner sind stets auf die Wohnbevölkerung des angegebenen Gebiets am Ende des Kalenderjahres bezogen. (Die Wohnbevölkerung [= Einwohner] umfaßt sämtliche Personen, die in den angegebenen Gebieten ihren ständigen Wohnsitz haben. Nicht darin enthalten sind jedoch familienmitglieder.) Auf Grund der Ergebnisse der Wohnungsstatistik am 25. 9. 1956 sind die bis dahin geschrieben worden. Soweit bei der Berechnung der Verhältniszahlen als Bezugsgröße die Bevölkefür 1961 ff. basieren auf den Ergebnissen der Volkszählung vom 6. 6. 1961.

Im allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, daß die einzelnen Zahlen unabhängig von den nn angemeinen ist so auf- bzw. abgerunger worden, dab die einzelnen Zanien unabhangig von den Zellen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleine Differenzen in den Summen entstehen.

Wenn eine Summe vollständig aufgegliedert wurde, ist dies durch das Wort "davon" kenntlich gemacht. Beim Vorliegen einer nur teilweisen Ausgliederung von Bestandteilen einer Summe wurde im allgemeinen das Wort "darunter" verwendet.

Bei Zeit- oder Zahlenintervallen bedeutet das Wort "bis" oder der Bindestrich (-), daß das genannte Jahr oder der betreffende Wert eingeschlossen ist; andernfalls ist der Vermerk "unter" beigefügt.

Der Rat der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft hat am 15. Oktober 1963 die erste Richtlinie auf dem Gebiet des Filmwesens (63/607/EWG) erlassen. (Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften: 6. Jahrgang Nr. 159 vom 2. November 1963.)

In Artikel 2 dieser Richtlinie wird der Begriff des "abendfüllenden Films", des "Kurzfilms" und des "Wochenschaufilms" definiert.

Film im Sinne dieser Richtlinie ist ein Filmstreifen, der der Standardkopie eines zur öffentlichen oder prioaien Vorführung bestimmten fertigen Filmwerks entspricht und auf den sich alle auf internationalen Übereinkunsten und Brstimmungen beruhenden Rechte zu seiner wirtschaftlichen Nutzung beziehen.

- a) als abendfüllende Filme: Filme, die bei einer Breite von 35 mm eine Mindestlänge von 1 600 Metern haben;
- b) als Kurzfilme: Filme, die bei einer Breite von 35 mm eine Länge unter 1 600 Meter haben;
- c) als Wochenschaufilme: Filme, die bei einer Breite von 35 mm eine durchschnittliche Mindestlänge von 200 Metern haben und der regelmäßigen Berichterstattung sowie der filmischen Darstellung des Zeitgeschehens dienen; die Länge farbiger Wochenschaufilme kann weniger als 200 Meter betragen.

Bei Verwendung anderer Filmstreifen muß die Länge der Filme die gleiche Vorführdauer wie die derjenigen Filme gewährleisten, die unter den Buchstaben a), b) und c) bestimmt sind.

Entsprechend den EWG-Richtlinien wurden im Gegensatz zu den bisherigen Veröffentlichungen die Tabellen im Abschnitt Filmproduktion nach diesen Grundsätzen erstellt. Für alle sonstigen Zahlenangaben über abendfüllende Spiel- und Kulturfilme in den Abschnitten Filmverleih und Freiwillige Seibstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK) wurden die EWG-Richtlinien erstmals für das Kalenderjahr 1963 zugrunde gelegt; bei den betreffenden Tabellen gelten für die Kalenderjahre bis 1962 die bisherigen Erhebungsgrundlagen der Filmgattungen:

Spielfilme	35 mm Format: 1 500 m und mehr;	16 mm Format: 600 m und mehr.
Kurzspielfilme Kultur- u. Werbef. (lang)	35 mm Format: unter 1 500 m; 35 mm Format: 1 000 m und mehr;	16 mm Format: unter 600 m. 16 mm Format: 400 m und mehr.
Kultur- u. Werbef. (kurz)	35 mm Format: unter 1 000 m;	16 mm Format: unter 400 m.

und für die Kalenderjahre 1963 ff. die neuen Erhebungsgrundlagen für alle Filmgattungen:

Abendfüllende Filme 35 mm Format: 1 600 m und mehr; 16 mm Format: 640 m und meh Kurzfilme 35 mm Format: unter 1 600 m; 16 mm Format: unter 640 m.			16 mm Format: 640 m und mehr. 16 mm Format: unter 640 m.
---	--	--	---

#### Zeichenerklärungen

Ein liegender Strich (-) anstelle einer Zahl bedeutet Null/nichts.

Ein Punkt (.) anstelle einer Zahl bedeutet, daß keine Zahlenangaben gemacht werden können, da Zahlennachweis fehlt oder Angaben erst später anfallen.

Die Ziffer 0 oder 0,0 bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

```
p = vorläufige Zahl
                        r = berichtigte Zahl
                                                  s = geschätzte Zahl
```

## Abkürzungen

#### Länder

7419	==	Argentinien			
Bra	=	Brasilien	Oe		Österreich
BRD	==	Bundesrepublik Deutschland	SBZ		Sowietische Bassa
Dä Fr It Jug Mex NdI	=======================================	einschl. Berlin (West) Dänemark Frankreich Italien Jugoslawien Mexiko Niederlande	Spa Swd Swz UdSSR : USA	=======================================	Spanien Spanien (Ost) - Spanien (Ost) - Schweden Schweiz Union der sozialistischen Sowjetrepubliken
			Sonstg.	_	Sonstine / Tibrige

## Sonstige Abkürzungen

FSK	=	Freiwillige Selbstkontrolle	-		
FBW	===	Filmbewertungsstalle wr.	g. u. ä.	=	gegenüber
W	=		RM	==	und ähnliche(s Reichsmark
Bw	=	Pradikat: Besonders were	DM	=	Deutsche Mark
AG	==		Vorj,	=	Vorjahr
GmbH	=	Gesellschaft mit becehaart.	Vj.	===	Vierteljahr
	_		Hj.	=	Halbjahr
KG	=	Kommanditgesellschaft	νH	==	Vom Hundert
tw. dt.	=	teriweise	Mill.	=	Million(en)
ausi.	==	deutsch (BRD)	Mrd.	===	Milliarde(n)
bzw.	=	ausländisch	mm	=	Millimeter
DZW.	=	beziehungsweise	m	=	Meter
			qm	=	Quadratmetor

Gem.-Prod. = Gemeinschafts-Produktion (ein von zwei oder mehreren deutschen Produzenten

Co.-Prod. = Co-Produktion (ein von deutschen und ausländischen Produzenten gemeinsam

### A Filmproduktion

I Abendfüllende Spielfilme (mit einer Länge von 1600 m und mehr)

Tabelle 1 Spielfilm-Produktion\*) von 1958 bis 1967

Herstellungs-	Spielfilme	Da	von	Farb-	Nach anamor- photischen Verfahren hergestellte Spielfilms	
jahr	hergestellt insgesamt	deutsch	deutsch/susl. Co-Prod.	Farb- Spielfilme		
1958	115	98	17	54	2	
1959	106	85	21	43	2	
1960	94	83	11	21	7	
1961	80	69	11	29 + 2 tw	2 + 1 tw	
1962	61	43	18	26 + 1 tw	10	
1963	66	44	22	23	19	
1964	77	35	42	48	41	
1965	69	25	44	43 + 1 tv	26	
1966	60	27	33	45	18	
1967	93	55	38	70	19	

<sup>\*)</sup> Einschließlich der in deutsch/susländischer Co-Produktion hergestellten Spielfilme sowie abendfüllenden Märchen- und Jugendfilme.

Tabelle 2

## In deutsch/ausländischer Co-Produktion hergestellte Spielfilme von 1958 bis 1967 nach Ländern der Partner

Her- stellungs- jehr		Davon gedreht mit Partnern aus Land																
		0e	0e/ Fr	Swz	Bel	Dä	Fr	Fr/ It	Fr/ Spa	Iŧ	It/ Spa	Gb	Jug	Swd	Spa	Arg	USA	
1958	17 21	_	-	1	-	-	1	6	-	5	-	-	1	1	1	1	-	1
1959 1960	11	2	=	- 1	_	-	2	3	-	1	1	-	_	_	1	- 1	1	<u> </u>
1961	11	2	-	2	-	-	4	2	-	1	-	-	-	_	-	-	-	-
1962	18	1	-	-	-	-	2	4	-	6	3	-	1	-	-	-	1	-
1963	22	1	-	-	-	-	2	12	-	2	1	-	1	-	2	-	-	1
1964 1 <del>965</del>	42	7	-		_	1	3	14	1	7	7	-	1	-	1	-	-	-
1965	44	2	1	1	- 1	<b>-</b> '	3	12	1	7	5	-	4	-	8	-	-	-
1966	33	-	-	-	- 1	-	5 !	12	**	6	5	1	2	-		-	_	1
1967	44 33 38	1	-	1		1	3	11	-	14	2	-	1	-	3	-	-	1

Tabelle 3 Leistungsgliederung der Spielfilm-Produktionsfirmen\*) von 1958 bis 1967

Produktion 1)		Produktionsfirmen im Herstellungsjahr											
von Spielfilmen	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967			
1 Film 2 Filmen 5 Filmen 4 Filmen 5 Filmen 6 Filmen 7 Filmen 8 und mehr Filmen	29 6 7 2 1 1	25 5 8 3 1 2 1 2	18 2 6 4 3 3 1 <b>-</b>	21 9 3 2 1 1 1	25 9 2 3 -	24 9 2 2 1	20' 6 3 1 2 3 7 1	27 4 5 1 2 1	r 26 8 3 r 2 r 1	34 9 6 3 2			
Deutsche Produktions- firmen insgesamt	50	47	37	39	40	39	36	41	r 40	55			
Außerdem ausländische Firmen insgesamt	20	26	20	11	20	33	39	47	43	50			

<sup>\*)</sup> Einschließlich der Märchen- und Jugendfilm-Produktionsfirmen. 1) Alleinige Produktion oder Beteiligung an deutscher Gemeinschaftsproduktion bzw. deutsch/ausländischer Co-Produktion von ... Filmen.

Bemerkungen: In disser Übersicht wird die Beteiligung an deutschen Gemeinschafts- bzw. dautsch/ausländischen Co-Produktionen der alleinigen Herstellung von Spielfilmen gleichgestellt. So wird z.B. die Produktion eines Produzenten, der in einem Jahr 2 deutsche Spielfilme allein und einen Spielfilm in deutsch/ausländischer Co-Produktion gemeinsam mit einem anderen Produzenten herstellte, als Produktion von 3 Filmen ausgewiesen.

Tabelle 4

## Von der FBW prädikatisierte deutsche Spielfilme\*) von 1958 bis 1967 nach Herstellungsjahren (Stand: 31. 5. 1968)

_	Spiel	filme		Dav	0 10		
Her- stel-	prädika	tisiert	Wes	tvoll	Besonders wertvoll		
lungs- jahr	insgesamt	darunter dt./ausl. (Co-Prod.)	Ansahl	darenter dt./ausl. (Co-Prod.)	Anzahl	dareater dt./ausl (Co-Prod.	
1958	19	4	16	4	3	-	
1959	16	4	14	4	2	-	
1960	14	2	В	{ 1 }	6	1	
1961	) 7	i - i	6	] - }	1	_	
1962	7	4	6	3	1	1	
. 1963	9	] 4 [	8 .	4 1	1	-	
1964	10	4	8 6	4 }	2	-	
1965	10	7		5	4	2	
1966	r 14	2	10	2 {	4	\ <b>-</b>	
1967	19	2	14	2	5	-	

<sup>\*)</sup> Einschließlich der in deutsch/ausländischer Co-Produktion hergestellten Spielfilme sowie abendfüllenden Märchen- und Jugendfilme.

II Abendfüllende Kultur-, Dokumentar- und Wirtschaftsfilme (mit einer Länge von 1600 m und mehr)

Tabelle 5

Kultur-, Dokumentar- und Wirtschaftsfilm-Produktion\*) von 1958 bis 1967 nach Schwarz/weiß- und Farbfilmen sowie Prädikaten der FBW

973	BCII SCHWARC MAIN	quadrat				
				Kultur-, Doku-	Davon mit	Prädikat
Her- stellungs- jahr	Kultur-, Doku- mentar- und Wirtscheftsfilme hergestellt	Dav schwarz/ weiß	farbig	mentar und Wirtschaftsfilme prädikatisiert insgesamt 1)	Wertvoll	Besonder wertwoll
1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966	inggesamt  22 16 14 18 9 14 7 7 15	10 10 37 6 52 3 96	12 6 11 11 5 9 5 4 6	12 4 7 12 4 5 3 3 6 5	4 4 4 3 3 2 2 3 4	8 - 6 8 + 2 - 1 3 1

<sup>\*)</sup> Es wurden erfaßt die von der FSK bis zum 31. 5. 1968 gepruften Filme.

## III Kurzfilme (mit einer Länge von unter 1 600 m)

Tabelle 6

Kurzfilm-Produktion\*) (Kultur-, Dokumentar-, Spiel- und Wirtschaftsfilm) von 1958 bis 1967 nach Schwarz/weiß- und Farbfilmen sowie Prädikaten der FBW

. 80	CHARLE OF CALL CO. CO.					
				Kurzfilme	Davon mit	Prädikat
Her- stellungs-	Kurzfilme hergestellt	B & V	o n farbig	prädikatisiert insgesamt 1)	Wertvoll	Besonders Wertvoll
jahr _	insgesamt	weiß	407	259	237	22
1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966	456 547 472 426 271 257 2347 325 271 288	353 431 358 293 150 158 199 173 154	103 116 114 133 121 121 148 152 117	327 259 207 149 137 162 178 ± 156 180	287 202 169 126 110 132 151 138 152	40 2) 57 38 23 27 2) 30 27 18 26
1967	200					

<sup>\*)</sup> Es wurden erfaßt die von der FSK bis zum 31. 5. 1968 geprüften Filme. 1) Stand: 31. 5. 1968. - 2) Darunter ein Film, der von der FBW als abendfüllender Film prädikatisiert wurde.

<sup>1)</sup> Stand: 31. 5. 1968.

Tabelle 7

## Leistungsgliederung der Kurzfilm-Produktionsfirmen\*) von 1958 bis 1967

Produktion 1)	ļ	Produktionsfirmen im Herstellungsjahr									
von Kurzfilmen	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	
1 Film 2 Filmen 3 Filmen 4 Filmen 5 Filmen 6 Filmen 7 Filmen 8 Filmen und mehr  Beutsche Produktions-	135 51 23 12 5 3 8	128 65 23 15 8 3	120 49 17 11 6 8 4 5	126 35 8 19 7 1 4 5	97 37 9 9 4 2 2	98 30 14 9 2 1	r 112 40 12 9 5 2 1	107 26 19 7 6 3	r 121 41 r 8 F 5 r 2	117 32 15 7 2 1 1	
firmen insgesamt 2) Außerdem ausländische	240	256	220	205	160	156	r 185	172	r 182	175	
Firmen insgesamt	4	8	1	1	2	-	600	1	2	3	

<sup>\*)</sup> Es wurden erfaßt die von der FSK bis zum 31. 5. 1968 geprüften Filme. - Einschließlich der Produktionsfirmen, die abendfüllende Kultur-, Dokumentar- und Wirtschaftsfilme (1 600 mit anderen Firmen herstellten.

Bemerkungen: Um diese übersicht zu vereinfachen, wird - im Gegensatz zu früheren Veröffentlichungen - die Beteiligung an deutschen Gemeinschafts- bzw. deutsch/ausländischen
Co-Produktionen der alleinigen Herstellung von Kurzfilmen gleichgestellt. So wird z.B. die
Roduktion eines Produzenten, der in einem Jahr 2 deutsche Kurzfilme allein und einen
Kurzfilm in deutsch/ausländischer Co-Produktion gemeinsam mit einem anderen Produzenten
herstellte, als Produktion von 3 Filmen ausgewiesen.

## IV Werbefilme

Tabelle 8

## Werbefilm-Produktion\*) von 1958 bis 1967 nach Schwarz/weißund Farbfilmen

erstellungsjahr	Werbefilme hergestellt	Da v	9 B
	insgesant	schwarz/weiß	farbig
1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966	521 754 827 923 696 373 187 r 196 r 176 164	181 402 501 654 474 220 44 50	340 352 326 269 222 153 143 146 174

<sup>\*)</sup> Es wurden erfaßt die von der FSK bis zum 31. 5. 1968 geprüften Filme.

Tabelle 9

### Werbefilm-Produktion\*) von 1962 bis 1967 nach Meterlängen

Meterlänge		Werbe	filme im	Herstellun	gsjahr	
110 1011-01160	1962	1963	1964	1965	1966	1967
unter 10	300	104	26	37	2	-
10 bis unter 20	174	131	42	r 42	r 50	46
20 bis unter 30	91	55	42	57	54	40
30 bis unter 60	95	60	57	44	r 65	61
60 bis unter 100	17	11	12	5	2	6
100 bis unter 150	3	4	2	2	1	-
150 bis unter 300	12	6	4	8	2	7
300 bis unter 500	1 3	-	1 1	-	-	3
500 bis unter 1 000	***	2	1	1	_	1
1 000 bis unter 1 600	1	-	***	-	-	-
Insgesant	696	373	187	r 196	r 176	164

\*) Es wurden erfaßt die von der FSK bis zum 31. 5. 1968 geprüften Filme.

Tabelle 10

### Leistungsgliederung der Werbefilm-Produktionsfirmen\*) von 1962 bis 1967

Produktion	Produktionsfirmen im Herstellungsjahr							
von Werbefilmsz	1962	1963	1964	1965	1966	1967		
unter 3	29	23	29	20	r 25	26		
3 bis unter 5	9	6	6	7	6	7		
5 bis unter 7	5	4	6	6	2	1		
7 bis unter 10	1	3	<b>j</b> 1	3	2	6		
10 bis unter 15	5	1	4	4	1	1		
15 bis unter 20	2	2	1	-	2	18		
20 bis unter 25	2	2	1	**	2			
25 bis unter 30	1	-	i - 1	-	1 - 1	1		
30 und mehr	3	3	<u> </u>	1	-			
Deutsche Produktions- firmen insgesamt 1)	57	44	48	41	r 40	43		

<sup>\*)</sup> Es wurden erfaßt die von der FSK bis zum 31. 5. 1968 geprüften Filme.

1) Darunter stellte eine Anzahl von Firmen außer Werbefilmen auch Filme anderer Filmgattungen her.

In dieser Tabelle kann nur die Anzahl der von den einzelmen Firmen produzierten Werbefilme, aber nicht diejenige der hergestellten Filmmeter zum Ausdruck kommen. So ist es z.B. möglich, daß eine Firma, die 20 Filme von je 20 m Länge (Filmmeterlänge insgesamt 400 m) hergestellt hat, weniger Filmmeter produziert hat als eine Firma, die nur 2 Filme von je 250 m Länge (Filmmeterlänge insgesamt 500 m) drehte.

<sup>1)</sup> Alleinige Produktion oder Beteiligung an deutscher Gemeinschafts-Produktion bzw. deutsch/ausländischer Co-Produktion von ... Filmen. - 2) Darunter stellten mehrere Firmen

### B Filmtechnik

Tabelle 11

### Spielfilm-Ateliers (Stand: 30. 6. 1968)

Firma	Anzahl der Hallen	Größe	Bauhöhe	Außengelände	Spielfilme des Herst jahres 1967 1)
Ammersee-Film-Atelier GmbH, Inning/Ammersee, Herschingerstr. 12	1	280 գառ	6,0 m	6 000 gm	2 dt.
Arnold & Richter KG, München 13, Türkenstraße 89	3	660 qm 388 qm 180 qm	8,5 m 7,9 m 4,0 m	250 000 qm Freigelände und Wald	2 dt. 1 dt. (tw)
Atelierbetriebe Bendestorf GmbH, Bendestorf/Landkreis Harburg	3	889 գու 187 գու 187 գու	10,0 m 4,0 m 4,0 m	₫w	-
Bavaria Atelier GmbH, München-Geiselgasteig, Bavaria-Film-Platz 7	97	2 160 qm 850 qm 850 qm 704 qm 704 qm 588 qm 392 qm 307 qm 178 qm	12,0 m 8,5 m 7,2 m 6,3 m 6,0 m 7,5 m 9,0 m 6,3 m 4,9 m	393 127 qm	1 ât.
Berliner Union-Film GmbH, Berlin-Tempelhof, Oberlandstraße 26-35	7-7	1 100 qm 900 qm 715 qm 655 qm 550 qm 2) 500 qm 240 qm	10,6 m 8,0 m 7,5 m 8,0 m 11,0 m 7,0 m 4,5 m	95 040 qm	2 dt.
Central-Cinema-Comp. Film GmbH, Berlin-Spandau Verlängerte Daumstraße 16	7.	7 350 qm 660 qm 640 qm 510 qm 500 qm 410 qm 340 qm	13,6 m 11,0 m 8,5 m 5,0 m 8,8 m 13,3 m 6,5 m	ca. 15 000 qm	6 dt.
Filmstudio Fichelsberg GmbH, Berlin-Charlottenburg 9, Havelchaussee 61	3	600 գա 220 գա 160 գա	7,0 m 6,0 m 3,3 m	25 000 qm	-
Studiobetr. Waldemar Schweitzer oHG, Baden-Baden - Sandweier	2	400 գառ 250 գա	7,0 m 5,0 m		1 dt.
Studio Hamburg Atelierbetriebsgesellschaft mbH, Hamburg-Wandsbek, Tonndorfer Hauptstraße 90	1.2	1 000 qm  840 qm 500 qm 500 qm 470 qm 2) 400 qm 400 qm 400 qm 360 qm 350 qm 352 qm 135 qm 2)	11,4 m 9,0 m 9,0 m 9,0 m 9,0 m 9,0 m 9,0 m 9,0 m 7,0 m 4,8 m	იგ. 15 000 <b>ე</b> თ	3 åt.
Taunus Film GmbH, Wiesbaden, Unter den Eichen	5	750 qm 400 qm 400 qm 250 qm 50 qm	12,5 m 9,0 m 9,0 m 7,0 m 4,0 m	70 000 qm Freigelande und Wald	-
tv-star Produktions- und Atelier- gesellschaft mbH, München 12, Tulbeckstraße 27-29	3	418 qm 265 qm 132 qm	10,0 m 5,0 m 4,0 m	-	-

<sup>1)</sup> Mit Atelieraufnahmen in den jeweiligen Betrieben.  $\sim$  2) Musikatelier.

Quelle: Mitteilungen der jeweiligen Betriebe und Fachpresse.

## C Filmverleih

Tabelle 12

## Ur- und erstaufgeführte Spielfilme von 1958 bis 1967 nach Herstellungsländern

	п	r- und	ersta	ufgefü	hrte S	pielfi	lme im	Kalend	ierjah	=
Herstellungsland	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967
Herstellungsland  BRD 1) SBZ Setreich Schweiz Liechtenstein Belgien Denemark Finnland Frankreich Frankreich/Italien 2) Italien Griechenland Großbritannien Jugoslawien Luxemburg Niederlande Norwegan Polen Schweden Spanien Tschechoslowakei Ungarn UdSSR Ägypten	1958 109 22 31 -5 48 21 25 11 -1 1 86 2	1959 107 1 18 3 1 -5 2 46 24 22 -51 -2 -8 5 2			1962	1963 58 12 4 - 5 1 22 58 8 2 49 3 - 2 8 8 2 16	1964 70 3) 10 1 7 56 44 45 1 4 58 1 5 5	1965 56 36 1 - 1 19 51 8 3 47 - 1 5 8 2 - 3 - - - - - - - - - - - - - - - - -	60 2 12 1 - 8 1 17 49 45 1 41 1 - 2 6 5 6 8 6	72 72 3 - 151 25 8 166 11 - 1152 - 5
Nigeria Südafrikanische Union Argentinien Brasilien Kanada Kolumbien Kuba Mexiko Panama USA Indien Iran Israel Japan Philippinen Australien ohne Ursprungsnachweis	1 1 1 1 4 - 242	202	1 175	139	2 1 1 1 1 2 2	2 120	1 123	1 5 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		114
Insgesamt	57	1 51·	6 52	2 465	43	4 40	9 416	37	3 40	5   431

<sup>1)</sup> Einschließlich deutsch/ausländischer Co-Produktionen, abendfüllender Märchen- und Jugendfilme und Fernsehspielfilme. - 2) Französisch/italienische und italienisch/französische Co-Produktionen. - 3) Darunter ein Fernsehspielfilm.

Tabelle 13

Ur- und erstaufgeführte abendfüllende Kultur-, Dokumentar- und Wirtschaftsfilme von 1958 bis 1967 nach Herstellungsländern

Heretellungsland	Ur-	und er	staufg	eführt irtsch	e aben aftefi	dfülle	nde Ku Kalen	ltur-,	Dokum	en tar
	1958	1959	1960	1961	1962	1963				T
BRD	14	8	<b>—</b>	<u> </u>		1.70	1964	1905	1966	196
SBZ	14	1	5	8	7	4	7	8	9	10
Österreich		2		-	-	-	/ ~	-	-	
Schweiz	Į.	1	2	1	-	í -	-	-	1	1
Lieshtenstein	_	-	-	2	1	-	3	1	1	2
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	_
Belgien	1				ĺ					· ·
Frankreich	2	1	-	-	-	-	-	-	-	_
Frankreich/Italien 1)		3	4	1	2	-	3	3	-	-
Italien	-	-	*	~		-	1	1	-	_
Großbritgnnien	4	4	3	3	3	3	13	8	4	3
Niederlande	1	1	2	2	••	50	1	3	1	-
Schweden		~	~		-	-	-	19	_	_
Tachechoslowakei	1	-1	1	- /	-	-		- 1		-
Ungarn	-	-	-	1	-	-		65	_	_
Udssr	1	-	-	-	1	-	-	_	_	_
0.00	1	1	- (	2	2	1	2	1	2	2
Südafrikanische Union	-	<b>**</b>		-	2	-	_ ]		_	_
USA	2	5	3	3	2	4	2	3	_	1
Japan	-	-	-	-	-	-	1	2	_	1
Insgesamt	27	27	20	23	20	9	32	31	19	20

<sup>1)</sup> Französisch/italienische und italienisch/französische Co-Produktionen.

Tabelle 14

### Verleihumsatz\*) von 1962 bis 1967 nach Herstellungsländern der Filme

	L	Verleihumsatz im Kalenderjahr											
Filme aus Herstellungs- land	1962 19		63 196		64 196		65		66	1967			
	in Mill. DM	in vH	in Mill. DM	in vH	in Mill. DM	in vH	in Mill. DM	in vH	in Mill. DM	in vH	in Mill. DM	in vH	
BRD Neuprod.	77,8	28,5	76,5	30,0	69,4	26,7	75,1	28,3	64,8	25,4	55,4	24,1	
Reprisen	1,5	0,5	1,2	0,5	1,2	0,5	1,2	0,5	1,2	0,5	1,3	0,6	
Österreich	19,6	7,2	14,7	5,7	12,2	4,7	10,2	3,8	10,4	4,1	6,5	2,8	
USA	99,5	36,5	96,3	37,7	95,8	36,8	81,2	30,6	71,7	28,0	81,6	35,4	
Großbritennien	13,2	4,8	18,8	7,4	14,5	5,6	32,4	12,2	37,0	14,5	24,4	10,6	
Frankreich	23,5	8,6	14.7	5,7	15,0	5,7	17,1	6,5	13,8	5,4	9,9	4.3	
Italien	23,7	8,7	22,1	8,7	25,0	9,6	20,9	7,9	26,9	10,5	26,8	11,6	
Sonstige Länder	14,0	5,2	10,9	4,3	27,2	10,4	27,0	10,2	29,8	11,6	24,5	10,6	
Insgesamt	272,8	100	255,2	100	260,3	100	265,1	100	255,6	100	230,4	100	

<sup>\*)</sup> Einnahmen aus Filmmiete, jedoch ohne Wochenschaumiete.

Quelle: Verband der Filmverleiher e. V., Wiesbaden.

Tabelle 15

### Verleihumsatz\*) von 1962 bis 1967 nach Verleihbezirken

Verleihbezirk	Ante	eil am Veri	leihumsatz	in vH im H	(alenderja	nr 1)
AGIIGINDESITA	1962	1963	1964	1965	1966	1967
Hamburg	20,7	20,3	20,3	19,8	18,6	19,1
Düsseldorf	27,6	28,4	28,3	28,4	27,8	27,3
Frankfurt/M.	23,0	22,9	23,1	23,8	25,2	25,3
München	21,7	21,5	21,8	22,1	22,5	22,4
Berlin (West)	7,0	6,9	6,5	5,9	5,7	5,9
Bundesgebiet einschl. Berlin (Wast)	100	100	100	100	100	100

<sup>\*).</sup> Ohne Berücksichtigung des Umsatzes der MPBAA-Firmen (= in der Motion Picture Export Association of America, Inc. zusammengeschlossene amerikanische Verleihfirmen).

Quelle: Verband der Filmverleiher e. V., Wiesbaden.

#### D Filmtheater

Tabelle 16

## Gemeinden mit ortsfesten Filmtheatern und ihren Sitzplätzen nach Gemeindegrößenklassen (Stand: 31. 12. 1967)

	Gemein	dez 1)	Ortof. Fi	lmtheater	Sitzp	lätze
Gemeindegrößenklassen (Gemeinden mit Einwohnern)	Anzehl	darunter mit orts- festen Film∞ theatern	Anzahl	in vH	Anzahl	is vH
unter 2 000 2 000 bis unter 5 000 5 000 bis unter 10 000 10 000 bis unter 20 000 20 000 bis unter 50 000 50 000 bis unter 60 000 2) 100 000 und mehr 2)	20 997 2 201 723 297 182 49 54	320 816 535 278 180 49 54	323 886 758 545 587 284 1 137	7,1 19,6 16,8 12,0 15,0 6,3 25,2	77 284 259 798 274 924 233 871 300 094 145 454 573 <b>9</b> 05	4,2 13,9 14,7 12,5 16,1 7,8 30,8
Insgesamt	24 503	2 232	4 518 3)	100	1 865 330	100

<sup>1)</sup> Gebiets- und Bevölkerungsstand: 6. 6. 1961. - 2) Koblenz ist in der Größenklasse '100 000 und mehr' enthalten. - 3) Darunter spielen schätzungsweise 1 300 Filmtheater wöchentlich nur an 4 oder weniger Tagen. Diese befinden sich zum überwiegenden Teil in den Gemeinden mit unter 5 000 Einwohnern.

Tabelle 17

## Gemeinden mit ortsfesten Filmtheatern und ihren Sitzplätzen nach Bundesländern (Stand: 31. 12. 1967)

	Gemein	den 1)	Crts-		Sitzplätze	
Bundesland	Anzahl	darunter mit orts- festen Film- theatern	feste Film- theater Anzahl	Anzahl	je Film- theater	je 1 000 Ein⊷ wohner
Schleswig-Holstein Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Saarland Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern Hanburg Bremen	1 395 4 278 2 364 2 699 347 2 919 3 381 7 116	78 260 388 265 99 232 411 495	160 452 1 061 462 145 359 723 905 79	65 959 182 901 488 782 174 557 58 038 130 773 286 141 347 443 43 386 19 299	412 405 461 378 400 364 396 384 549 536	26,4 26,2 29,0 33,2 51,3 36,1 33,8 23,7 25,7
Bundesgebiet	24 502	2 231	4 392	1 797 279	410	31.1
Berlin (West) Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	24 503	2 232	136 4 518 2)3)	68 051 1 865 330	500 413	31.5 31,5

<sup>1)</sup> Cebietsstand: 6, 6, 1961, - 2) Außerdem bespielen 79 Wanderfilmbetriebe 501 Spielorte. - 3) Außerdem 4 Autokinos.

Tabelle 18

## Ortsfeste Filmtheater nach Verleihbezirken (Stand: 31. 12. 1967)

		Filmtheater		Sitzplätze	
Verleihbezirk -	Anzahl .	in vH	Anzahl	in vH	je 1 000 Einw.
Hamburg Düsseldorf Frankfurt München Berlin (West)	758 1 145 1 352 1 127 136	16,8 25,3 29,9 25,0 3,0	321 958 518 303 513 734 443 284 68 051	17,3 27,8 27,5 23,8 3,6	25,8 28,5 37,2 33,6 31,5
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	4 518	100	1 865 330	100	31,1

Tabelle 19

# Ortsfeste Filmtheater und Sitzplätze nach Platzzahlgruppen (Stand: 31. 12. 1967)

	Ortsfeste I	Filmtheater	Sitzplä	itze
Platzzahlgruppen (Filmtheater mit Sitzplätzen)	Anzahl	in vH	Anzahl	in vH
bis 300 501 bis 500 501 bis 750 751 bis 1 000 Wher 1 000	1 525 1 883 826 235 49	33,7 41,7 18,3 5,2 1,1	362 387 749 010 498 671 198 882 56 380	19,4 40,2 26,7 10,7 3,0
Insgesamt	4 518	100	1 865 330	100

Ortsfeste Filmtheater nach Gemeindegrößenklassen und Platzzahlgruppen (Stand: 31. 12. 1967)

								feste			Dave	on mi	t	. Si	tzplä	tzen		
	(G	emei	rößenk nden m wohner	it	one i	Th Pl 2)	the	lm- ater esamt		bis 300	1	301 bis 500	1 3	501 bis 750	1 1	751 bis 000		oer
_	_				.,								theat plätz					
			unter	2	000	Th Pl	77	323 284	59	274 610	17	48 108		1 566		-		-
2	000	bis	unter	5	000	Th Pl	259	886 798	133	544 741	121	334 727	4	8 330		_		-
5	000	bis	unter	10	000	Th Pl	274	758 924	61	242 956	183	465 989	28	50 099		1 880		
10	000	bis	unter	20	000	Th Pl	233	543 871	20	82 727	134	328 826	71	125 908	6	8 410		-
20	000	bis	unter	50	000	Th Pl	300	587 094	16	70 605	99	237 408	142	232 863	37	44 039	4	179
50	000	bis	unter	100	000	Th Pl	145	284 454	11	53 688	39	96 498	50	84 464	39	47 507	4	4 297
100	000	und	mehr			Th Pl		137 905	58	260 060	152	375 454	200	326 441	115	135 046	47	41 904
Bun	desg lin	ebie (Wes	t eins	chl.		Th Pl		518 330	- 1 362	525 387		883 010	498	826 671	198	235 882	56	49 380

<sup>1)</sup> Bevölkerungsstand: 6. 6. 1961.

Tabelle 20

Tabelle 21

Ortsfeste Filmtheater, Sitzplätze, Sitzplätze je Filmtheater und je 1 000 Einwohner von 1957 bis 1967

Ende des	Ortsfeste Filmtheater (35 mm)	Darunter mi im Seitent von 1 : 2	rerhältnis		Sitzplätze	
Kalender- jahres 1)	Anzahl	insgesamt	darunter für 70 mm - Filme	Anzahl in 1 000	je Filmtheater	je 1 000 Einwohner 2
1057	6 577	3 797	-	2 740	417	51,7
1957	6 789	4 335	-	2 814	415	52,4
1958	7 085	4 655	19	2 926	413	53,0
1959		4 831	33	2 878	414	51,4
1960	6 950	4 986	44	2 765	415	48,9
1961	6 666		50	2 609	412	45,6
1962	6 327	4 819	56	2 463	413	42,6
1963	5 964	4 726	61	2 286	412	39,0
1964	5 551	4 401		2 143	411	36,1
1965	5 209	4 236	67		418	33,4
1966	4 784 3)	4 188	69	1 998		31,1
1967	4 518	4 030	71	1 865	413	2111

<sup>1)</sup> Bis 1958: Angaben ohne Saarland. - 2) Beziehungszahl = Einwohner am 51. 12. des jeweiligen Jahres. - 3) Die Abnahme der ortsfesten Filmtheater gegenüber dem Stand vom 51. 12. 1965 ist nicht nur auf Schließungen während des Kalenderjahres 1966, sondern auch auf Schließungen früherer Jahre, die erst 1966 bekannt wurden, zurückzuführen.

Tabelle 22

## Wanderfilmbetriebe und Autokinos von 1959 bis 1967

Ende des	Wanderfil	mbetriebe	Aut	okinos
(alenderjahres 1)	Anzahl	Spielorte	Ansahl	Einstellplätze
1959	443	3 994	=	-
1960	430	3 786	1	1 050
1961	403	3 547	1	1 050
Bank and a second	376	3 287	1	1 050
1962	340	3 050	1	1 050
1963	243	2 152	1	1 050
1964		1 962	2	2 080
1965	223	696	2	2 080
1966	99 1) 79	501	4	4 366

<sup>1)</sup> Die Abnahme der Wanderfilmtheater gegenüber dem Stand vom 31. 12. 1965 ist nicht nur auf Schließungen während des Kalenderjahres 1966, sondern auch auf Schließungen früherer Jahre, die erst 1966 bekannt wurden, zurückzuführen.

<sup>2)</sup> Th: Filmtheater; Pl: Sitzplätze.

#### E Filmbesuch

Tabelle 23

### Filmbesuch von 1958 bis 1967 nach Gemeindegrößenklassen

		im Bundes-	ם	avon in Ge	meinden mi	t E	lnwohnern 3	)
Kalen-		einschl. West) 2)	bis unte	± 50 000		is unter 00 4)	100 000 (Großstä	und mehr dte) 5)
der- jahr 1)	Anzahl in Mill.	Zu- bzw. Abnahme g. Vorjahr in vH	Anzahl in Mill.	Anteil in vH	Anzahl in Mill.	Anteil in vH	Ansahl in Mill.	Anteil in vH
1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1966 1966	750 671 605 517 443 376 339 321 280 p 243	- 6,4 - 12,4 - 9,8 - 14,5 - 15,1 - 10,0 - 12,7 - 13,2	347 323 293 251 s 217 s 184 s 167 s 158 s 139	46,3 48,1 48,5 48,7 49,0 48,9 49,2 49,0	57 48 44 38 8 33 8 26 8 25 8 22	7,6 7,2 7,2 7,3 7,4 7,5 7,7 8,0 7,9	345 300 268 228 8 193 \$ 164 \$ 146 \$ 138 \$ 119	46,1 44,7 44,3 44,0 43,6 43,6 43,1 43,0 42,5

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Bis 1958: Angaben ohne Saarland bzw. Saarbrücken. - 2) Verkaufte Eintrittskarten in ortsfesten Filmtheatern, Autokinos, Mitspielstellen und Wanderfilmtheatern. - 3) Bevölkerungsstand: 31. 12. 1967. - 4) Insgesamt 49 Mittelstädte. - 5) Einschließlich Berlin (West) bis 1958 insgesamt 53 Großstädte, ab 1959 insgesamt 54 Großstädte (durch Einbeziehung von Saarbrücken).

Bemerkungen: Die Zahl der Filmbesucher = verkaufte Eintrittskarten (einschl. Sozialkarten) im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) wurde errechnet aus den Brutto-Einnahmen der Filmtheater unter Zugrundelegung eines repräsentativ ermittelten durchschnittlichen Eintrittspreises; für Groß- und Mittelstädte nach Angaben der Stat. Ämter der jeweiligen Groß- bzw. Mittelstädte. Die Kurzfilmtheaterbesucher sowie die Besucher von gewerblichen Filmvorführungen in anderen Räumlichkeiten, die zeitweise zur Vorführung eines Filmes Verwendung fanden, sind dabei mitberücksichtigt, jedoch nicht die Besucher nichtgewerblicher Veranstaltungen sowie Filmclubs u.ä.

Tabelle 24

#### Häufigkeit des Filmbesuchs von 1958 bis 1967

		Jährliche Filmbes	uche je Einwohne:	F
			in Gemeinden mi	t Einwohnern 2)
Kalenderjahr 1)		desgebiet Berlin (West)	bis unter 100 000	100 000 und mehr (Großstädte) 3)
	Anzahl	Zu- bzw. Abnahme g. Vorjahr in vH	Anzahl	Anzahl
1958	14,0	- 7,3	11,2	18,8
1959	12,1	- 13,6	10,2	16,0
1960	10,8	- 10,7	9,1	14,2
1961 1962	9,1	- 15,7	7,7	12,0
1963	7,7 6,5	- 15,4 - 15,6	6,5 5,4	10,1
1964	5,8	- 10,8	4,9	7,6
1965	5.4	- 6.9	4,6	7,1
1966	4.7	- 13,0	4,0	6,1
1967	4,1	- 12,8		

<sup>1)</sup> Bis 1958: Angaben ohne Saarland. - 2) Bevölkerungsstand: 31. 12. 1967. - 3) Einschließ-lich Berlin (West) und Koblenz.

Tabelle 25

## Filmtheater-Brutto- und Netto-Einnahmen von 1958 bis 1967

Einnahmen	Kalenderjahr 1)	Millionen DM	In vH der Brutto-Einnahmen	Zu- bzw. Ab- nahme gegenüber Vorjahr in vH
Brutto- Einnahmen	1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1964 1966 1966	1 013 926 863 778 710 650 657 668 r 641 p 612	100 100 100 100 100 100 100 100 100	- 0,0 - 10,7 2) - 6,7 - 9,9 - 8,7 - 6,5 + 1,0 + 1,7 - 4,0 - 4,5
Vergnügung- steuer- Abgaben *)	1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966	145 121 106 82 55 38 29 24 18	14,1 13,1 12,1 10,6 7,8 4,3 3,6 2,9 2,6	- 6,6 - 16,5 2) - 12,9 - 22,3 - 32,6 - 31,6 - 24,7 - 16,5 - 22,5 - 12,8
Netto- Einnahmen	1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966	871 805 758 696 655 612 628 644 r 623 p 596	85,9 86,9 87,9 89,5 92,2 94,2 95,7 96,4 97,1	+ 1,1 - 9,7 2) - 5,1 - 8,2 - 5,9 - 6,5 + 2,6 + 1,8 - 3,4 - 4,2

Bemerkungen: Die Angaben über die Brutto-Einnahmen beziehen sich auf die ortsfesten Filmtheater einschließlich der Räumlichkeiten, die zeitweise zur gewerblichen Vorführung eines theater herangezogen wurden, Kurzfilmtheater, Autokinos, Mitspielstellen sowie Wanderfilmbetriebe. Sie wurden errechnet aus dem Vergnügungsteuer-Aufkommen der Filmspielstellen im betriebe. Sie wurden errechnet aus dem Vergnügungsteuer-Aufkommen der Filmspielstellen im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) – unter Zugrundelegung eines repräsentativ ermittelten durchschnittlichen Vergnügungsteuersatzes – sowie aus der Umsatzsteuerstatistik des Statistischen Bundesamtes anhand des Gesamtumsatzes der Filmspielstellen.

<sup>1)</sup> Bis 1958: Angaben ohne Saarland. - 2) Ohne Saarland.

<sup>\*)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden.

Tabelle 26

Eintrittspreise von 1958 bis 1967 (Filmtheater-Brutto- und Netto-Eintrittspreise je Besucher)

Durchschnittlicher Eintrittspreis (Durchschnittlicher Erlös je verkaufte Eintrittskarte) 1)	Kalenderjahr 2)	MCI	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Vorjahr in vH
Brutto-	1958	1,35	+ 6,3
Eintrittspreis	1959	1,38	+ 2,2
	1960	1,43	+ 3,6
	1961	1,50	+ 4,9
	1962	1,60	+ 6,7
	1963	1,73	+ 8,1
	1964	1,94	+ 12,0
74	1965	2,08	+ 7,2
TOPAGE	1966	2,29	+ 10,1
	1967	2,52	+ 10,0
Vergnügungsteuer-	1958	0,19	-
Abgaben	1959	0,18	- 5,3
N. diameter	1960	0,17	- 5,6
ļ	1961	0,16	- 5,9
	1962	0,12	- 25,0
	1963	0,10	- 16,7
	1964	0,09	- 10,0
	1965	0,07	- 22,2
	1966	0,07	-
	1967	0,07	-
Netto-	1958	1,16	+ 7,4
Eintrittspreis	1959	1,20	+ 3,4
-	1960	1,26	+ 5,0
	1961	1,34	+ 6,3
į	1962	1,48	+ 10,4
İ	1963	1,63	+ 10,1
No.	1964	1,85	+ 13,5
ri-	1965	2,01	+ 8,6
	1966	2,22	+ 10,4
	1967	2,45	+ 10,4

<sup>1)</sup> Repräsentativ ermittelt bzw. geschätzt. - 2) Bis 1958: Angaben ohne Saarland.

## F Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK)

Tabelle 27

## Zur öffentlichen Vorführung freigegebene Filme im Kalenderjahr 1967 nach Filmformat, Filmgattungen und Herstellungsländern

				Dav			
	Frei- gegebene Filme	Filme von 1	mit einer 600 m und	Länge mehr	Filme s bis v	nit einer unter 1 60	Länge 00 m
Herstellungsland	insge- samt	Spiel- filme	Kultur- filme	Wirt- schafts- filme	Kurz- filme	Werbs- films	Werbe- vor- spanne
Dt. Reprisen und Übl. Dt. Neuproduktion BBZ Österreich Schweiz	2 <b>6</b> 59 8 12 20	1 78 a) 2 3	10  1 1	- - - -	316 4 2 18	170 170 1	1 85 2 5
USA GroSbritannien Frankreich Frankreich/Italien Italien Japan Schweden Kanada UGSER CSSE Jugoslavien Dänemark Spanien Belgien Polen Ungarn Brasilien Griechenland Mexiko Niederlande Südafrikan. Union Pinnland Philippinen Irland Bulgarien	306 145 68 78 178 29 21 19 13 12 17 5 4 3 3 3 3	124 53 22 39 73 15 9 - 4 2 2 5 5 1 1 1	1 2 1 1		55 30 18 22 2 19 3 10 9 2 6 6 4 - - - - - - - - - - - - -	193	125 53 72 112 5 2 4 11 1 - 2 2 2 2 - 1
Filme insgesamt	1 629	445	18	-	531	184	451

a) Darunter ein Fernsehspielfilm.

Tabelle 28

## Geprüfte Filme vom 18. 7. 1949 (Arbeitsbeginn) bis 1967 nach Filmgattungen

		Er	stmals gepr	üfte Filme im	Kalenderjah	x	
Filmgattung	18. 7.49 bis 31.12.62	1963	1964	1965	1966	1967	Insgesam
I. Filme mit einer Länge von 1 600 m und mehr	2						
Deutsche Spielfilme	1 800	60	73	61	67	79	2 140
Deutsche Fernsehspielfilme	6	1	1	1	-	1	10
Spielfilme aus der SBZ	44		3	5	1	2	55
Ausländische Spielfilme	5 418	347	351	336	363	366	7 181
Kultur- und Dokumentarfilme	634	26	42	27	26	17	772
Wirtschaftsfilme	41	4	-	2	1	-	48
Zusammen	7 943	438	470	432	458	465	10 206
II. Filme mit einer Länge bis unter 1 600 m					*		
Kurzfilme (Kultur-, Dokumen- tar-, Spiel- und Wirtschafts- filme)	8 880	606	702	684	618	531	12 021
Werbefilme	6 593	565	222	214	197	184	7 975
Werbevorspanne	6 093	460	509	440	458	453	8 413
Zusammen	21 566	1 631	1 433	1 338	1 273	1 168	28 409
eprüfte Filme insgesamt	29 509	2 069	1 903	1 770	1 731	1 633	38 615

			THE PERSON	Davon freigegeben	gegeben	
Kalender-	gegebene	ab 6	ab 12	ab 16	ab 18	an allen Tagen des
jahr	Filme insgesamt		Jeh	64 65		Jahres
				Anz	a h 1	
		2	2	183	84	236
1958	566	00	1 -4	424	o n	162
1959	521	CB CB	1/4		1	190
1960	537	84	176	167		n 0
1961	482	70	149	149	114	151
1962	470	61	134	167	108	138
1062	417	66	127	144	80	120
1964	424	51	135	137	101	100
1065	404	48	122	133	101	135
1966	428	46	107	171	104	139
1967	445	45	96	168	136	1 137
				t ti	н	
0000	100	15.00	37,8	32,2	14,8	41,7
1959	100	16,3	33,4	32,1	18,2	31,1
1960	100	15,6	32,8	31,1	20,5	35 , 4
1961	100	14,5	30,9	30,9	23,7	32,6
1962	100	13,0	28,5	35,5	23,0	29,4
1062	100	15.8	30,5	34,5	19,2	28,8
1707	100	12.1	31,8	32,3	23,8	23,6
100	100	11 0	30.2	32,9	25,0	35,4
1964	100	10.7	25.0	40,0	24,3	32,5
1964			04	27.7	30 g 6	30,8

- 19 -

1 20 1

Zur öffentlichen Vorführung freigegebene Spielfilme (1 600 m und mehr — 35 mm)
von 1958 bis 1967 nach Kalenderjahren und Herstellungsländern

Tabelle 30

Herstellungsland		Fr	eigege	bene S	pielfi	lme im	Kalen	derjah	r	
ners serrondsround	1958	1959	1960	1961	1962-	1963	1964	1965	1966	196
Dt. Reprisen und	6	4	2	1	7	2	3	1	3	1
Überläufer 1)		27.1				1.50				
Bundesrepublik Deutschland	114	105	97	82	66	60	71	59	65	77
Dt. Fernsehspielfilme	84	1	-	1	4	1	-	1	-	1
SBZ	5	3	3	4	1	-	3	5	1	2
Österreich	23	13	18	16	18	12	11	7	11	3
Schweiz	2	3	4	5	3	3	-00	2	-	-
Liechtenstein	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Belgien	-	444	-	total	-	-	1	-	-	1
Dänemark	5	6	7	3	-	4	5	1	10	5
Finnland	1	1	1	94	3	1	3	1	1	1
Frankreich	47	44	49	42	46	16	17	20	20	22
Frankreich/Italien 2)	22	26	52	46	54	51	63	46	44	39
Italien	19	25	35	38	43	35	41	43	47	-73
Griechenland	1		1	-	1	3	4	2	2	. 1
Großbritannien	51	56	56	53	47	48	41	51	43	53
Jugoslawien	1	1	3	5	2	, 2	1	1	1	2
Luxemburg	ame	-	-		-	•	-	010	1	011
Niederlande	1	-	2	-	-	-	1/ <u>1-1</u>	-	1	-
Norwegen	1	3	240	1	1	-	-	-	1	-
Polen	1		-	2	2	1	6	1	3	es
Schweden	6	10	6	8	9	10	4	8	7 6	9
Spanien	7	2	5	10	7	7	8	7		9 5 2
Tschechoslowakei	2	2	1	5	2	3	. 1	2	4	
Ungarn	-	-	1	-	-	1	-	-	8	-
Udssr	5	5	6	2	4	7	5	4	8	4
Ägypten	-	-	-	1	1	-	-	-	-	**
Südafrikanische Union	-	-	-	-		-	-	1	-	1
Argentinien	2	. 3	1	2	3	3	3	6	2	-
Brasilien	1	-	-	1	2	2		-	1	2
Kanada	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Kolumbien	-	-	-	-	-	-	1	•	-	-
Kuba	1	- 01	-	-	-	-	-	-	-	-
Mexiko	3	9	3	7	3	3		1	2	1
Panama	-	100	-	-	1	-	-	-	-	646
USA	232	193	175	141	132	134	124	123	125	124
Indien	1	-	1	-	-		-	-	-	-
Iran	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Israel	•	-	1	-	7	-	_	1	2	100
Japan	5	5	6	5	6	8	7	8	7	15
Philippinen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Australien	-	-	1 -	-	-	-	-			-
ohne Ursprungsnachweis	-	-	-	1	1	-		1	1	***
Freigegebene Spielfilme	566	521	537	482	470	417	424	403	428	445
insgesamt	300	221	221	402	410	711	454	40)	420	777

<sup>1)</sup> Vor dem 8. 5. 1945 angelaufene Filme (Reprisen) bzw. fertiggestellte oder in Arbeit befindliche, aber noch nicht angelaufene Filme (Überläufer). - 2) Französisch/italienische oder italienisch/französische Co-Produktionen.

## G Filmbewertungsstelle Wiesbaden (FBW)

Tabelle 31

## Prädikatisierte Filme im Kalenderjahr 1967 nach Filmgattungen und Herstellungsländern

THEFT	Spielfi				llende K ntar-, I gend- ur rchenfil	ıd	Kurzfilme (Kultur-, Dokumentar-, Lehr-, Märchen- und Jugendfilme)		
Herstellungs-	davon mit Prädikat			Prädi		on mit likat	insge-	davon mit Prädikat	
	insge- semt	Wert- voll	Beson- ders wertvoll	insge- samt	Wert- voll	Beson- ders wertvoll	samt	Wert- voll	Beson- ders wertvol
BRD	18	13	5	6	5	1	188	160	28
SBZ	1	1	-	-	-	-	3	3	-
Schweiz			-	1	1	-	12	7	5
Schwelz						-	5	4	1
Belgien	1	1	-	1	1		17	13	4
Frankreich	11	6	5	1	1		16	15	1
Großbritannien	13	10	3		1 2		40	11	1
Italien	5	3	2	-	-	_	11	10	1
Jugoslavien	-	-	-	-	-	-	2	2	_
Niederlande	-	-	-		-	-	1700	6	1
Polen	-	-	-	-	-	-	7	_	1
Schweden	3	1	2	-	-	-	10	9	1
Tschechoslowakei	1	1	-	-	-	-	1	2	
Udssr	1	1	-	2	2	-	2	5	1
Ungarn	-	-	1 -	-	-	-	6	)	
		-	-	-	-	-	12	10	2
Kanada	19	15	4	2	2	-	15	10	5
USA	19		4				1	_	1
Japan	2	2	-	-	-	-	-		+
Prädikatisierte Filme insgesamt	75	54	21	13	12	1	319	267	52

Quelle: FBW, Wiesbaden.

Prädikatisierte Filme vom 20. 8. 1951 (Arbeitsbeginn) bis 1967 nach Filmgattungen

Filmgattung	Prädikatisierte	Davon mi	t Prädikat	
	Filme insgesamt	Wertwoll	Besonders Wertvoll	
Abendfüllende Spielfilme	1			
BRD	233	183		
(darunter Fernsehspielfilme)	(4)	(2)	50 (2)	
Ausland	8 8 3 9	600	239	
Abendfüllende Kultur- und Dokumentarfilme				
BRD	115		2000	
SBZ	2	75 1	40	
Ausland	142	92	50	
Abendfüllende Märchen- und Jugendfilme				
BRD	19	17		
SBZ Ausland	1	1	2	
2 mp 7 dm 4	50	42	8	
bendfüllende Lehrfilme				
BRD .	6	4	_	
BZ usland	- 1	4	2	
and Tarte	3	2	1	
(ultur- und Dokumentarfilme (kurs)				
RD	3 466	3 062		
BZ usland	30	29	404	
as Tend	2 669	2 519	350	
Erchen- und Jugendfilme (kurz)				
BD	13	13		
BZ usland	1	1	=	
W-W-A- (Bad-Ca	20	19	1	
ehrfilme (kurs)				
RD	122	101	0.1	
BZ usland	-	101	21	
MO TOTAL	18	18	-	
rädikatisierte.Filme insgesamt	7 757	6 581	1 176	

Quelle: FBW, Wiesbaden.

Tabelle 32

## H Export

Tabelle 33

#### Einnahmen auf dem Filmgebiet von 1963 bis 1967 nach Ländern

and the same of th	Einnahmen im Kalenderjahr								
Land	1963	1964	1965	1966	1967				
			in 1 000 DM	last design to					
Österreich USA	3 744 1 665	5 752 4 149	6 059 12 940	4 029 10 827					
Frankreich Italien Großbritannien	1 257 524 395	2 374 785 1 055	1 626 885 866	1 911 1 470 387	:				
Sonstige Länder	7 934	8 298	9 240	12 220					
Insgesamt	15 519	22 413	31 616	30 844					

Bemerkungen: In den genannten Beträgen sind außer den auf dem Transferwege erfolgten Eingängen für deutsche Filme auch Transferierungen für Gagenzahlungen, Stoff- und Musikrechte sowie Überweisungen für die Durchführung von Dreharbeiten ausländischer Produzenten im Inland enthalten.

Quelle: Export-Union der Deutschen Filmindustrie e. V., Wiesbaden.

## 1 Import

Tabelle 34

## Ausgaben auf dem Filmgebiet von 1963 bis 1967 nach Ländern

	Ausgaben im Kalenderjahr									
Land	1963	1964	1965	1966	1967					
			in 1 000 DM							
USA	42 306	37 661	35 231	39 686						
Frankreich	11 853	11 189	14 366	13 787	**					
Österreich	14 965	16 036	14 867	14 764						
Italien	8 620	12 152	6 229	8 443	:					
Großbritannien	13 721	16 464	21 990	24 502						
Sonstige Länder	19 993	34 775	40 695	36 159	•					
Insgesamt	111 458	128 277	133 378	137 341						

Bemerkungen: In den angegebenen Beträgen sind außer den Netto-Lizenzerlösen ausländischer Filme auch Transferierungen für Gagenzahlungen, Stoff- und Musikrechte sowie Überweisungen für die Durchführung von Dreharbeiten deutscher Produzenten im Ausland enthalten.

Quelle: Export-Union der Deutschen Filmindustrie e. V., Wiesbaden.

## K Beschäftigte

Tabelle 35

## Beschäftigte in der Filmwirtschaft\*) nach Wirtschaftszweigen (Stand: 31. 12. 1963)

Wirtschaftszweig	Beschäftigte (Schätzung)
Filmproduktion (Spiel-, Kultur- und Dokumentarfilme) 1) Filmateliers und Synchronstudios Filmverleih und -vertrieb Filmthester und Wanderfilmthester Filmthester und Entwicklungsanstalten	5 400 1 900 2 800 42 500 1 900
Filmwirtschaft insgesamt	52 500

<sup>\*)</sup> Im Bundesgebiet einschließlich Saarland und Berlin (West).

Quelle: Die Angaben für Filmateliers und Synchronstudios sowie für Filmkopier- und Entwicklungsanstalten beruhen auf Umfragen und Schätzungen des Verbandes Technischer Betriebe für Film und Fernsehen e. V., Berlin.

#### L Steuern

Tabelle 36

### Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern von 1957 bis 1967

	Gemeindesteuer-Einnahmen 1)							
Kalenderjahr	insgesamt	darunter Vergnügungsteuer aus Filmvorführungen						
	in Millionen DM	in Millionen DM	in vH der Gemeinde- steuer-Einnahmen					
1957	7 011,0	152,5	2,2					
1958	7 306,2	142,5	2,0					
1959	8 597,8	121,3	1,4					
1960	9 636,5	105,7	1,1					
1961	10 471,4	82,1	0,8					
1962	11 220,7	55,4	0,5					
1963	11 783,3	37,9	0,3					
1964	12 568,2	28,5	0,2					
1965	13 063,4	23,8	0,2					
1966	14 029.4	18,5	0,1					
1967	14 055,4	16,1	0,1					

<sup>1)</sup> Ohne Berücksichtigung der steuerähnlichen Einnahmen und ohne allgemeine Finanzzuweisungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden.

Tabelle 37

## Vergnügungssteuer-Einnahmen aus Filmvorführungen von 1961 bis 1967 nach Bundesländern

Bundesland		61	1962	1963	us Filmv	1965	1		67
Dundestand	in vH		1902	in		-	1,700	1 17	in vi
Schleswig-Holstein	3,4	2 832	1 091	897	678	8	-	-	-
Niedersachsen	13,7	11 226	7 778	3 260	2 570	2 779	2 281	1 971	12,2
NordrhWestfalen	14,6	11 986	6 669	186	103	82	21	37	0,2
Hessen	9,8	8 053	6 219	5 505	4 303	4 544	4 061	3 638	22,6
Saarland	1,1	915	438	21	18	6	- 2 <sup>1)</sup>	3	0,0
Rheinland-Pfalz	6,1	5 037	2 591	1 420	1 261	1 372	226	4	0,0
Baden-Württemberg	16,4	13 493	9 537	8 439	4 844	4 930	4 528	3 858	23,9
Bayern	18,2	14 935	14 083	12 966	12 386	7 115	4 859	4 218	26,2
Hamburg	6,7	5 470	3 987	3 214	822	1 238	1 033	978	6,1
Bremen	2,5	2 055	912	708	354	366	305	285	1,8
Bundesgebiet	92,5	76 002	53 305	36 615	27 338	22 439	17 313	14 991	93,0
Berlin (West)	7,5	6 127	2 070	1 275	1 202	1 378	1 157	1 121	7,0
Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)	100	82 128	55 375	37 889	28 540	23 817	18 470	16 112	100
Abnahme gegenüber Vorjahr in vH		- 22,3	- 32,6	- 31,6	- 24,7	- 16,5	- 22,5	- 12,8	

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden.

<sup>1)</sup> Einschließlich Wochenschau, aber ohne Werbefilmproduktion. - In der Zahl der rund 5 400 in der Filmproduktion tätigen Personen fanden neben den etwa 1 000 ständig Beschäftigten etwa 2 400 Freischaffende (vie z.B. Kamerszeute, Regisseure, Darsteller), die meist in keinem festen Arbeitsverhältnis standen und nur von Film zu Film verpflichtet wurden, aber im Jahre 1965 bei der Produktion von mindestens einem Film tätig waren, Berücksichtigung. Komparsen blieben unberücksichtigt.

<sup>1)</sup> Erklärt sich aus Rückvergütungen für vorangegangene Zeiträume.

## M Internationale Übersichten

Tabelle 38

### Spielfilm-Produktion im Ausland von 1960 bis 1967

Land	Ein-	\$	Spielfil	me (mit	einer Lär ergestell	nge von Lt im Ja	1 500 m	und mehr	)
Janu	heit-	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967
Länder des Gemeinsamen Marktes									
BRD 1) Frankreich 2) Italien 2) Belgien Niederlande Luxemburg	C C C A C	94 158 168 3 4	80 167 213 6 1	61 125 241 r 5	66 141 239 r 1 5	77 148 313 2 3	69 142 182 r 1	60 130 r 239 2 6	93 120 252
Sonstige Länder Europas									
Bulgarien 5) Dänemark Finnland Griechenland 4) Großbritannien 5) Jugoslæwien Norwegen 2)4) Österreich Polen Portugal 6) Rumänien Schweden		11 18 18 59 79 16 8 20 21 2	7 25 18 55 77 38 6 23 25 2 10	9 20 86 71 26 5 20 25 5 12	11 21 12 91 72 20 6 15 28 8 10	13 17 8 102 69 21 7 19 28 8 14	12 18 7 105 68 25 9 16 26 6 F 15 21	15 20 7 112 27 6 18 25 5 15 20	21 3 143 4 4 7
Schweiz und	C	7	9	4	2	1	1		
Liechtenstein SBZ Spanien Tschechoslowakei Ungarn 5) UdSSR 2)	G A C C C	28 73 36 15 139	27 91 40 19 137	27 88 37 16 116	20 112 38 23 133	15 123 37 23 164	15 133 40 27	10 160 r 40 25 159	138
Außereuro- päische Länder					41				
Ägypten	C	31	52	r 52	r 49	55	r 41	37	
Mexiko USA	C A	89 154	48 131	55 147	42 121	53 141	67 153	56 156	
Indien Japan	C	320 547	303 535	307 375	305 357	304 343	325 483	322 442	

A: Angelaufene Spielfilme; B: Geprüfte Spielfilme; C: Hergestellte Spielfilme.

Tabelle 39

#### Ortsfeste Filmtheater im Ausland von 1960 bis 1967 nach Ländern

Land		Ortsfest	e Filmt	neater an	Ende de	es Kalend	lerjahres		Sitzpl je 1 00 Einw. 1
	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	19	67
Länder des Gemeinsamen Marktes								a a	
BRD Frankreich Italien 2) Belgien Niederlande Luxemburg Sonstige Länder	6 950 5 821 10 441 1 506 565 52	6 666 5 802 10 508 1 479 562 52	6 327 5 742 10 392 1 431 562 52	5 964 5 683 10 410 1 259 552 52	5 551 5 592 10 517 1 164 537 52	5 209 5 454 10 456 1 081 522 52	4 784 5 283 10 141 1 152 490	4 518 5 093	31,1 48,9 62,7 19,0
Europas Bulgarien 5) Dänemark Finnland Griechenland 4) Großbritannien Jugoslawien Österreich Polen 3)5) Portugal Rumänien Schweden Schweden Schweiz SBZ Spanien 5) Tschechoslowakei Ungarn UdSSR 3) Außereuro-	1 515 462 610 3 043 1 478 3 219 437 453 2 341 6369 5 730 3 530 75 600	1 608 459 601 565 2 711 1 588 1 275 3 286 435 446 2 275 637 1 327 5 845 3 590 90 500	1. 776 452 580 670 2 421 1 638 1 275 3 391 456 471 2 189 633 1 277 5 950 3 709 8 38 99 000	1 892 445 529 691 2 181 1 629 1 265 3 772 450 480 2 125 646 1 206 3 738 870 113 000	2 294 F 469 469 2 057 1 675 1 223 3 870 F 441 1 996 646 1 024 3 727 918 123 900	2 403 r 403 760 1 971 1 771 2 1 197 3 931 r 449 449 1 885 643 3 711 981 145 400	# 426 370 830 1 847 1 741 1 152 3 836 2 439 603 941 1 733 2 633 941 1 021 1 49 200		30,4 33,7 51,6 34,2 28,1 57,2 22,4 28,0 11,7 70,0 38,3 20,9 75,1 38,4
päische Länder Ägypten Kanada Mexiko USA 6)	255 1 659 1 470	255 1 627 1 613	255 1 611 1 595	271 1 482 1 593 12 850	296 1 209 13 750	302 1 175 14 000	358 1 979 14 215		
Indien Israel 7) Japan	3 175 237 7 457	3 579 252 7 321	266 6 742	271 6 164	4 054 286 4 927	4 109 299 4 694	303 4 296	4 532 298	75,3 29,0

<sup>1)</sup> Die hier genannten Beziehungszahlen wurden anhand der zuletzt ausgewiesenen Sitzplatzzahl des jeweiligen Landes errechnet. - 2) Von der Gesamtzahl der Filmtheater spielen rund 75 vH nicht täglich. - 3) Einschließlich Spielstellen. - 4) Einschließlich der nur zeitweilig (Saison) in Betrieb befindlichen Filmtheater. - 5) Einschließlich 16 mm - Filmtheater. - 5) Einschließlich Drive-Ins. - 7) Berichtsjahr: April bis März.

<sup>1)</sup> Filme über 1 600 m. - 2) Einschließlich abendfüllender Kultur- und Dokumentarfilme. - 3) Filme über 1 200 m. - 4) Filme über 1 000 m. - 5) Filme über 2 000 m. - 6) Filme über 1 800 m.

Tabelle 40

Filmbesuch im Ausland von 1960 bis 1967 nach Ländern

			Anzahl	Filmbes	cher im	Kalende	rjahr		
Land	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	15	67
Bolid				in Mil	lionen				je Einw. 1
Länder des Geneinsamen Marktes									
BRD Frankreich Italien Belgien Niederlande Luxemburg 2)	605 373 745 80 55 5	517 346 741 72 51 5	443 327 729 64 48 4	375 306 697 53 43	339 288 683 47 39 4	r 663	280 r 243 r 632 p 37 34	p 245 p 218 p 600	4,1 4,3 10,8 3,9 2,8 12,2
Sonstige Länder Europas									
Bulgarien Dänemark Finnland Griechenland Grobritannien Jugoslawien Norwegen Österreich Polen Portugal Rumänien Schweden Schweden Schweiz SBZ Tachechoslowakei Ungarm UdSSR	112 44 27 84 521 130 355 107 201 27 166 £ 55 176 140 3 611	118 42 25 87 475 129 34 101 201 26 179 54 219 166 135 3 849	123 39 20 96 460 122 33 91 194 26 40 195 152 122 3 926	124 35 15 100 383 117 29 85 178 25 191 27 191 191 116 3 870	125 34 12 109 377 123 27 76 177 24 195 40 37 141 134 111 4 123	121 22 72 173 26 205 38 36 119 128 106	128 10 131 1289 115 19 66 165 26 217 7 34 102 127 r 4 192	p 622	15,4 6,9 2,2 15,12 5,7 5,7 5,8 3 4,7 5,3 6,9 10,4 17,7
Außereuro- päische Länder Ägypten		68	70		56	56			1,9
Kanada Mexiko USA 2)	118 217 2 100	107 232 2 163	r 101 231 2 210	r 98 235 2 290	r 102 236 2 330	2 385	p 95 230	p 101	4,9
Israel 3) Japan	38 1 014	39 863	39 662	42 511	46 431	47 373	50 r 346	51	7 6

<sup>1)</sup> Die hier genannten Beziehungszahlen wurden anhand der zuletzt ausgewiesenen Besucherzahl des jeweiligen Landes errechnet. - 2) Schätzung. - 3) Berichtsjahr: April - März.

### N Fernsehen

Tabelle 41

## Erteilte Fernseh-Rundfunkgenehmigungen von 1953 bis 1968 jeweils am Jahresanfang

(Betriebsbeginn des Fernseh-Rundfunks etwa Mitte 1952)

E-2	Erteilte Fernseh-Rundfunkgenehmigungen						
Stand	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Zunahme gegenüber Vorjahr					
1. 1. 1953 1. 1. 1954 1. 1. 1956 1. 1. 1956 1. 1. 1957 1. 1. 1959 1. 1. 1960 1. 1. 1961 1. 1. 1963 1. 1. 1964 1. 1. 1965 1. 1. 1965 1. 1. 1966 1. 1. 1966	etwa 1 000 11 658 84 278 283 750 681 839 1 118 204 2 129 183 3 375 003 4 634 762 5 887 7530 7 213 486 8 538 570 10 023 988 11 379 049 12 719 599	76 620 199 472 398 089 436 365 1 010 979 1 245 820 1 259 759 1 252 768 1 325 956 1 325 084 1 485 418 1 355 061 1 340 550					

<sup>1)</sup> Ab August 1958 einschließlich Saarland.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden und Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt.

Tabelle 42

Abendfüllende Filme\*) (1 600 m und mehr) im Fernsehen der Bundesrepublik

Deutschland einschließlich Berlin (West) von 1961 bis 1967

	Gesendete abendfüllende Filme							
Kalenderjahr	insgesamt	Davon						
	anogo o can	Deutsche Filme	Ausländische Filme					
1961	121	24	97					
1962	160	24	136					
1963	202	56	146					
1964	180	41	139					
1965	223	45	178					
1966	317	69	248					
1967	385	82	303					

<sup>\*)</sup> Wiederholungssendungen sind dabei mitgezählt. Micht enthalten sind die im Sonderprogramm für die Bevölkerung Mitteldeutschlands am Vormittag gesendeten Filme.

Abendiüllende Filme\*) (1 600 m und mehr) im Fernsehen der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) im Kalenderjahr 1967

. Tabelle 43

					95	Gesendete abendfüllende Filme	aben	dfüllen	de Fi.	Lme				
								dav	u o ı					
Position			-	T.	-	II.				III. P	Programm	E		
Commence and the control of the cont	insgesamt	amt	Prog	Programm	Pro	Programm					MDI	R/		
			ARD	8	N	ZDF		ВК	u-3:	HR	RB/ SFB	B	[M	WDR
Spielfilme	372 (	(307)	111	(88)	156	(124)	27	(20)	12	(20)	16	(8)	50	(41)
Kultur- und Dokumentarfilme	13 (	10)	4	( 3)	1	(7)	2	î	t,	<u>-</u>	٠	-	N	(-)
Abendfüllende Filme insgesamt	385 (	(317)	115	(61)	157	(131)	32	(20)	12	(20)	17	(8)	52	(41)
Davon														
Filme ohne FSK-Prüfung	142 (	95)	38	(24)	44	(23)	13	(7)	5	(11)	10	(2)	32	(50)
Filme mit FSK-Prüfung	243 (:	(522)	11	(67)	113	(108)	19	(13)	7	(6)	7	Ξ	20	(21)
Davon										3				
Filme freigegeben ab 6 Jahren	38 (	37)	12	(11)	24	(24)	•	7	Ĺ	7	I	I	2	(2)
Filme freigegeben ab 12 Jahren	95 (	(68	29	(22)	42	(47)	10	( 3)	8	(9)	-	Ξ	F	(10)
Filme freigegeben ab 16 Jahren	91 (	87)	27	(28)	45	(34)	9	(6)	~	( 3)	4	I	9	(13)
Wilme freigegehen ab 18 Jahren	10	10)	0	(9)	c	( 2 )	K	(1)	c		c	( )	*	(0)

Die in Klammern genannten Zahlen geben die Vergleichszahlen für das Vorjahr an.

\*) Wiederholungssendungen sind dabei mitgezählt. Nicht enthalten sind die im Sonderprogramm für die Bevölkerung Mittel-deutschlands am Vormittag gesendeten Filme.

<u>Abkürzungen:</u> ARD = Arbeitsgemeinschaft der öffentlichrechtlichen Rundfunkanstalten in der Bundesrepublik Deutschland. <u>ZDF = Zweites</u> Deutsches Fernsehen. BR = Bayerischer Rundfunk. HR = Hessischer Rundfunk. NDR/RB/SFB = Norddeutscher Rundfunk/Radio Bremen/Sender Freies Berlin (Gemeinschaftsprogramm). WDR = Westdeutscher Rundfunk.

Tabelle 44

## Abendfüllende Filme\*) (1 600 m und mehr) im Fernsehen der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) im Kalenderjahr 1967 nach Herstellungsländern

Herstellungsland		,	Gesendete	abendfülle	ende Film	9	
	insge- samt	davon					
		I. Programm	II.	III. Programm			
			Programm ZDF	BR	HR	NDR/ RB/	WDR
					-	SFB	
Dt. Reprisen	24	1	14	2	1	1	5
BRD	58	21	33	103	1	1	2
SBZ	3		3-		1	1	1
Österreich	11	1	10	-	400	-	-
Schweiz	1	1 (-)	100	1	-		-
USA	90	32	24	5	2	9	18
Großbritannien	45	22	19	1	1		2
Frankreich	42	9	14	10	1	3	5
Frankreich/Italien	15	5	7	-	2		1
Italien	9	1	7	1	**	-	-
Udssr	18	1	6	4		3	6
CSSR	13	5	5	1	-	-	2
Polen	13	2	3		1	1	6
Spanien	9	3	3	2	100	- بر	1
Ungarn	6	2	3	_	-	-	1
Japan	6	4.	-	2	200	_	
Brasilien	5	1	4	em		60	100
Schweden	4	1	2				1
Argentinien	3	8		-	2	00	-
Bulgarien	2	2	-	-	-	-	628
Niederlande	2	-		2	-	-	-
Dänemark	. 1	-	1	-	-72		-
Griechenland	1		-	1	-:	-	-
Jugoslawien	1	1	-	-	-	- 1	nn
Norwegen	1	- 1	1	on:	_	200	500
Mexiko	1	*	1	-		-	00
Indien	1	~	-	-	-	-	1
Insgesamt	385	115	157	32	12	17	52

<sup>\*)</sup> Wiederholungssendungen sind dabei mitgezählt. Nicht enthalten sind die im Sonderprogramm für die Bevölkerung Mitteldeutschlands am Vormittag gesendeten Filme.

